

Mit Unterstützung von

Gemeinsam für ein

 **Demenzfreundliches
Bad Cannstatt**

Demenzfreundliches Bad Cannstatt

Bettina Oehl Gerontopsychiatrische Beratung
Brückenstraße 21 | 70376 Stuttgart Bad Cannstatt
www.demenzfreundliches-bad-cannstatt.de

Spendenkonto

Stiftungsfonds Demenzfreundliches Bad Cannstatt
IBAN: DE 46 6009 0100 0262 3180 08
BIC: VOBADDESS

 **Stadtteilbibliothek Bad Cannstatt**
Überkinger Straße 15
70372 Bad Cannstatt

 **Volksbank
Stuttgart eG**

Volksbank e.G. Direktion Bad Cannstatt
König-Karl-Straße 50 | 70372 Stuttgart

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch und Freitag:
09.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Donnerstag: 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

 **GALERIE WIEDMANN®**

Galerie Wiedmann
Galerie Wiedmann | Tuchmachergasse 6
D-70372 Stuttgart Bad Cannstatt
info@galeriewiedmann.de | www.galeriewiedmann.de
+49 711 900 56 56 0
Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag: 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr.
Samstag 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Rahmenprogramm

Zur Ausstellung **ALTER – vom gelebten Leben und der Vergänglichkeit** gibt es in Zusammenarbeit mit der Initiative Demenzfreundliches Bad Cannstatt ein vielseitiges und informatives Rahmenprogramm.

Der **Eintritt ist frei**, wir freuen uns über Ihre **Spende** für die **Initiative Demenzfreundliches Bad Cannstatt**.

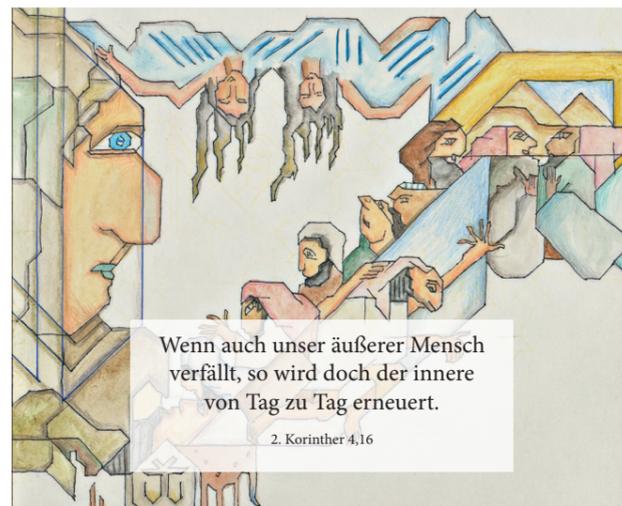


Abbildung aus der WIEDMANN BIBEL

Gerne machen wir Sie auch auf die **Gottesdienstreihe**

„**Momentaufnahmen der Pflege**“ aufmerksam

Wo: in der Stadtkirche Bad Cannstatt

Wann: jeweils um 10.00 Uhr

17. März „Sitzwache“ mit Christa Seeger, Leitung der Stuttgarter Sitzwachengruppe

24. März „Vollmacht und Vertrauen“ mit Hans-Joachim Scharna, Evangelischer Betreuungsverein

31. März „Vom Wert des Lebens – am Ende des Lebens“ mit Johannes Bröckel, Altenpflegeheimseelsorge der Evangelischen Landeskirche

BILDBESPRECHUNGEN VOR DEN VERANSTALTUNGEN

Zum Einstieg in die folgenden Themenabende werden in der Galerie Wiedmann jeweils ein oder zwei Bilder aus der Ausstellung vorgestellt und besprochen.

Wann: Immer eine Stunde vor der jeweiligen Veranstaltung

Wo? Galerie Wiedmann | Tuchmachergasse 6

„MENSCHEN MIT DEMENZ BEGEGNEN“

Ein Abend mit den Schauspielern Sonja Kromer und Karlo Müller / Dialog Theater e.V. Menschen mit Demenz sehen die Welt mit anderen Augen. Ihre Wahrnehmung, ihr Denken und Erinnern sind beeinträchtigt und sie folgen ihrer eigenen Logik. Dies kann zu einem Verhalten und einer Reaktion führen, die für andere Menschen oft nicht nachvollziehbar ist. Solchen Situationen, mal fröhlich, mal lustig, aber auch berührend oder traurig, nähern sich die Schauspieler Sonja Kromer und Karlo Müller spielerisch und unterhaltsam. Dazu beziehen sie auch mal das Publikum und deren Erfahrung mit dem Umgang mit Demenzkranken ein. Ein Abend zum Nachdenken, Lernen und Lachen!

Wann: Donnerstag 21. März 2019 um 19.00 Uhr
Wo: Evangelischer Verein | Brunnenstraße 57
70372 Bad Cannstatt

SELBSTBESTIMMUNG DURCH VORSORGE EIN VORTRAG MIT ROLAND RIEKER

Wir alle wünschen uns, bis ins hohe Alter gesund, aktiv und geistig rege unser Leben gestalten zu können. Wenn wir nicht mehr in der Lage sind Wünsche zu äußern oder selbstständig zu handeln, sind selbst nahe Angehörige und andere Vertrauenspersonen nicht kraft Gesetzes automatisch befugt, rechtsgeschäftlich für die entscheidungsunfähigen Betroffenen zu handeln. Es muss dann vom Betreuungsgericht eine gesetzliche Betreuung eingerichtet werden, es sei denn, der/die Betroffene hätte rechtzeitig für diesen Fall Vorsorge getroffen. Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und gesetzliche Betreuung.

Wann: Donnerstag 04. April 2019 um 18.00 Uhr
Wo: Begegnungsstätte „Cannstatter Brücke“
Wilhelmstr. 39 | 70372 Bad Cannstatt

„HAUPTSACH, S'HEBT VOLL NAUS!“

Humoristische Lesung mit Wilfried Albeck zum Thema Älterwerden

Humorvoll-hintersinnige Betrachtungen rund um das Älterwerden. Mundartautor und Humorist Wilfried Albeck aus Flein bringt dieses Thema auf seine, in mundartlicher und durchaus leicht ironische Weise auf den Punkt. Älterwerden wollen wir ja alle, doch alt sein will niemand. Ein weites Spannungsfeld also, über das sich herzlich zu sinnieren, schmunzeln und lachen lohnt...Ein gesundheitsfördernder, rezeptfreier Abend, mit massivem Angriff auf die Lachmuskulatur unter dem Motto „Lachen ist gesund“. Wilfried Albeck ist gelernter Gärtnermeister, Autor und Humorist. Er wagte mit Sonja Albeck als Verlegerin 1998 den Schritt, die eigenen Texte in Buchform zu veröffentlichen und dazu noch im Selbstverlag herauszubringen, mit bis heute anhaltendem großem Erfolg.

Wann: Donnerstag 11. April 2019 um 19.30 Uhr
Wo: Stadtteilbibliothek Bad Cannstatt
Überkinger Straße 15 | 70372 Bad Cannstatt

WEISE SCHÖNHEITEN – SCHÖNE WEISHEITEN & STARKE MÄNNER – MÄNNERSTÄRKEN Lesung mit der Autorin Kristina Patzak

Die beiden Bücher wurden 2014 und 2016 von dem Fotografen Thomas Wagner und der Autorin Kristina Patzak veröffentlicht. Die Geschichten der Porträts hat Kristina Patzak in Worte gefasst. Sie geben Einblick in die Lebenswege und Situationen der Porträtierten. Sie schauen in das Innere dieser Menschen und zeigen, wie sie trotz der Widrigkeiten der Zeitgeschichte und der eigenen Lebensumstände mit Hilfe ihrer Glaubenssätze und Grundhaltungen das Leben meistern. Frau Patzak, Ehrenamtliche der Sitzwache Bad Cannstatt, liest und erzählt von den Gesprächen, aus denen die Bücher entstanden sind. Ein Mut-Mach-Abend, älter und alt zu werden.

Wann: Donnerstag 18. April 2019 um 19.00 Uhr
Wo: Evangelischer Verein | Brunnenstraße 57
70372 Bad Cannstatt

„WALTER W. WIRD WUNDERLICH“ – vom guten oder schlechten Leben mit einer Demenz Lesung, Vortrag und Gespräch mit Silvia Kern

Wie kann ein Leben mit der Diagnose Demenz gelingen? Dieser Frage geht Sylvia Kern, Geschäftsführerin der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg nach. Sie hat vor allem die Situation der Betroffenen im Blick. Nötig ist ein differenziertes Bild von Menschen mit Demenz, die gerade in der Frühphase als mündige Mitmenschen ein Recht darauf haben, ernst- und wahrgenommen zu werden und Teil unserer Gesellschaft zu sein. Dazu sind Angehörigen, Nachbarn, das jeweilige Umfeld und nicht zuletzt die Kommune gefragt.

Wann: Donnerstag 25. April 2019 um 18.30 Uhr
Wo: Verwaltungsgebäude Cannstatt | Marktplatz 10
Sitzungssaal 2.OG | 70372 Bad Cannstatt

„KREATIVE AUSZEIT“ – für Menschen mit Demenz und deren Angehörige

Menschen mit Demenz sind oft sehr kreativ, wenn sie die Möglichkeit bekommen sich gestalterisch auszudrücken. Im Kunstraum5 bieten wir hierfür den Raum. Wir freuen uns auch über die Teilnahme der Angehörigen, wenn diese nicht die Zeit für eine ca. 1,5 stündige Auszeit nützen möchten.

Wann: Dienstags 17.00 Uhr – 18.30 Uhr
19. März, 26. März, 2. April, 9. April, 16. April
Wo: Kunstraum5 | Spreuergasse 5
70372 Stuttgart | Bad Cannstatt | Infos unter 0171 2841184
Je nach Materialverbrauch ca. 5 € pro Person

GEMEINSAM FÜR EIN DEMENZFREUNDLICHES BAD CANNSTATT.

Zu dieser Initiative haben sich unter der Koordination des Caritasverbandes Stuttgart mehr als 20 Projektpartner zusammengeschlossen. Sie sensibilisieren die Öffentlichkeit im Stadtteil für Demenz, regen Hilfen und Begegnungsmöglichkeiten an, entwickeln die Zusammenarbeit in den Quartieren weiter und stärken bürgerschaftliches Engagement. Neue Mitwirkende, Projektpartner und Ehrenamtliche sind herzlich willkommen!
www.demenzfreundliches-bad-cannstatt.de

ALTER

vom gelebten **LEBEN**
und der **VERGÄNGLICHKEIT**

Tobias KAMISCHKE | Laura ZALENGA
Wolfgang SCHULZE | Thomas WAGNER

14.3. - 11.5.2019

Galerie Wiedmann & Volksbank Stuttgart eG
Direktion Bad Cannstatt

Vielfältiges Rahmenprogramm

Violetta Quapp
am Klavier

ERÖFFNUNG

Donnerstag 14.03.19
19.00 Uhr
im Verwaltungsgebäude
Cannstatt, Marktplatz 10,
Sitzungssaal 2.OG

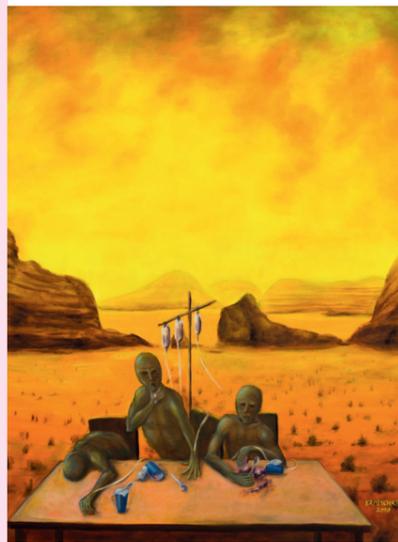


Gemeinsam für ein
Demenzfreundliches
Bad Cannstatt

 **GALERIE WIEDMANN®**

 **Volksbank
Stuttgart eG**

Tobias KAMISCHKE



Für den jungen Stuttgarter Künstler Tobias Kamischke wurde dieses Thema immer präsenter und wichtiger. Er thematisiert das Alter in seiner schlimmsten Form. Demenz, Einsamkeit, Verwahrlosung und Depression. Er malt sich, 60 Jahre später.

Seine Ausbildungszeit auf einer Gerontopsychiatrie Station hat ihn sehr geprägt. Mit der jahrelangen Erfahrung im Beruf, einer strengen analytischen Beobachtungsgabe und den Grundlagen seines Kunststudiums konzipiert er seine Bilder. Drastische, verstörende Bildmotive, entpersonalisierte Menschen, die wie Primaten auf die Grundbedürfnisse zurückgeworfen sind. Aber die Beschäftigung damit ist liebevoll mit größtem Einfühlungsvermögen. Er malt Portraits alter Menschen, zerfurchte Haut, Lebenslinien, die Kerben des Schicksals. Und er nimmt sie mit in sein Leben, nicht nur sinnbildlich, sondern real in seinen Fotografien.



Laura ZALENGA



Die Fotografin Laura Zalenga ist vor allem für ihre konzeptionellen Selbst-Portraits bekannt. Durch visuelle Metaphern und surreale Inszenierungen erzählt sie Geschichten und vermittelt Gefühle auf leise, doch eindringliche Art. Für ihre Fotografien, Vorträge und Workshops bereist sie die Welt, und arbeitet unter anderem mit namhaften Auftraggebern wie Adobe, Disney, Sony, Facebook und Lufthansa zusammen. Von Mai 2018 bis April 2019 ist sie eine von sieben jungen Künstlern, die weltweit durch die Adobe Creative Residency gefördert werden. Ihr Projekt „Die unsichtbare Schönheit des Alters“ portraitiert 40 Menschen ab 75. Zalenga führte lange Gespräche und erzählt in Zitaten, Geschichten und Fotografien von Leben, Weisheit, Freud und Leid der Portraitierten. In ihrem Projekt „die unsichtbare Schönheit des Alters“ stecken hunderte von Fotografien, wochenlanges Zuhören und insgesamt mehr als 2000 Jahre Lebenserfahrung. Sie möchte zeigen, wieviel Dankbarkeit, Zeitzeugenberichte und Weisheit man geschenkt bekommt, wenn man älteren Menschen unserer Gesellschaft Gehör schenkt.

Wolfgang SCHULZE



Der Berliner Zeichner Wolfgang Schulze hat sein Studium zum Kunsterzieher an der Kunstakademie Stuttgart bei Peter Grau und Rudolf Schools absolviert. Die Zeichnung wurde für ihn eine richtungsweisende Technik, um sich mitzuteilen. Die Wiedergabe des inneren Lebens und der psychische Zustand der Person sind für ihn das Wichtigste beim Portraitzeichnen. Sie entstehen im direkten Kontakt und in guter Bekanntschaft mit dem Portraitierten. Den zweiten thematischen Schwerpunkt bildet der morbide Reiz des Zerfalls pflanzlicher Strukturen. Aus dem optischen Reiz und der inhaltlichen Auseinandersetzung entwickelt sich ein inneres Bild, bei dem die konkrete Form explosiv, wuchernd und suchend entsteht.

**JEDER, DER SICH
DIE FÄHIGKEIT
ERHÄLT, SCHÖNES
ZU ERKENNEN,
WIRD NIE ALT
WERDEN.**

Franz Kafka



Thomas WAGNER

Der Stuttgarter Fotograf Thomas Wagner fotografiert alte Menschen. Authentische und ehrliche Portraits. Einfühlsam und sensibel mit der Liebe zum Detail sucht er seine Motive aus. Er ist ein genauer Beobachter, fängt die Gefühlslagen und Stimmungen der Menschen ein. Mit Kristina Patzak entsteht 2014 ein Bildband „Weise Schönheiten – schöne Weisheiten“. Hier begegnet er gefühlvoll den Frauen mit seiner Kamera. Bringt ihre weise Schönheit mit seinen Schwarzweiß-Portraits zum Ausdruck. Er erfährt von ihnen Lebensfreude und Zuversicht, Humor und Lebendigkeit. 2016 entsteht das zweite Buch „Starke Männer – Männerstärken“.

Seine Portraits machen Lust auf die Jahre im Alter. Zeigen unverwechselbare Gesichter, die das Leben gezeichnet hat, lebensbejahend und schön.



Die **Galerie Wiedmann** und die **Volksbank Stuttgart** **Direktion eG Bad Cannstatt** zeigen vom **14.03. bis zum 11.05. eine faszinierende Ausstellung:**

ALTER – vom gelebten Leben und der Vergänglichkeit.

Wir laden Sie herzlich ein, zur Eröffnung am 14.03. um 19.00 Uhr im Bezirksrathaus am Marktplatz 10 in Bad Cannstatt, zum Besuch der Ausstellungen in der Galerie Wiedmann und der Volksbank am Wilhelmsplatz und den zahlreichen Veranstaltungen des Rahmenprogramms.

Eröffnung im Bezirksrathaus am Marktplatz 10 in Bad Cannstatt am Donnerstag den 14. März um 19 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr

Moderation: Olaf Schulze

Begrüßung: Bernd-Marcel Löffler / Bezirksvorsteher/
Demenzfreundliches Bad Cannstatt

Einführung: Dekan Eckart Schultz-Berg
Bad Cannstatt

Künstlervorstellung: Olaf Schulze / Kunsthistoriker
Die Künstler Tobias Kamischke und Laura Zalenga sprechen über ihre Arbeiten und ihre Motivation.

Musikal. Begleitung: Violetta Quapp mit Musik aus den 50er und 60er Jahren am Klavier.

In der Galerie Wiedmann freuen wir uns bereits vor der Eröffnung von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr und nach der Eröffnung zum Ausklang ab 20.00 Uhr auf Besucher.

